

22.09.2008 – 17:40 Uhr

Stellenabbau bei Benninger: Angestellte Schweiz fordern Sozialplan und Einhaltung des GAV

Zürich (ots) -

Benninger hat die Verlagerung von 60 Stellen von Uzwil nach Zittau in Deutschland angekündigt. Im Weiteren sollen wegen Überkapazitäten weltweit 100 Stellen abgebaut werden, davon 50 in Uzwil. Somit werden in Uzwil 110 Stellen verschwinden.

Die Angestellten Schweiz sind überrascht, diese Tatsachen aus den Medien erfahren zu müssen. Denn eigentlich sieht der Gesamtarbeitsvertrag der Maschinenindustrie bei derart tiefen Schnitten den Einbezug der Sozialpartner zwingend vor. Der Abbau überrascht zudem sehr, als bis vor Kurzem von den Mitarbeitenden noch massive Mehrzeiten geleistet werden mussten.

Die Angestellten Schweiz fordern, die Verbände umgehend einzubeziehen und mit ihnen einen Sozialplan auszuhandeln.

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 25 000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Kontakt:

Christof Burkard, Leiter Rechtsdienst Angestellte Schweiz, Tel. 044 360 11 54, 079 798 68 41

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100570069> abgerufen werden.